

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

Bonifacius-Druckerei in Paderborn.	658	Carl Lehmanns Verlag in Berlin.	655
v. Schilgen, das kirchliche Vermögensrecht. 3. Bd. 2. Aufl.		Technische Anleitung v. 26. XII. 1893 f. d. erstmalige Schätzung d. Wertes der Grundstücke.	
C. Brändlow'sche Hofbuchhandlung (C. Brändner) in Neubrandenburg.	655	Carl Reizner in Leipzig.	658
Stolte, Lehr- u. Übungsbuch f. d. Unterr. in d. Geographie. 3. Kursus. 3. Aufl.		Jensen, Heimkunst.	
Expedition der Illustrierten Zeitung (J. J. Weber) in Leipzig.	654	Wilhelm Reuter in Dresden.	658
Illustrierte Zeitung Nr. 2640 (Bismardnummer).		Tischendorf, warum sind Elternabend abzuhalten.	
Gaude & Spener'sche Buchhandlung (F. Weidling) in Berlin.	658	Hugo Richter in Davos.	655
Rausch, Verlosungs-Anzeiger des Mercur f. 1894.		L'Italia. Hrsg. v. Scartazzini. II. Bd.	
Hirsch, Uebersichten d. Staats- u. Volkswirtschaften des Welt-handels u. Weltverkehrs 1894.		Rosenbaum & Hart in Berlin.	657
Brückner, der Differenzhandel an der Börse.		Bamberger, die neue Silberkommission.	
Neumann, Cours-Tabellen der Berliner Fonds-Börse 1893.		Warnaq & Schmann in Dresden.	655
Pretzsch, C. u. M., Taschenbuch f. d. Einnahmen d. wichtigsten europ. u. amerikan. Privat-Eisenbahnen. 5. Jahrg. 1894.		v. Bernerwitz, die Brandversicherungsgesetzgebung d. Königreichs Sachsen. 2. Aufl.	
H. Schmidt's Verlag in Bielefeld.	658	Reinhold Werther in Leipzig.	657
Heyden, der Zug kommt.		Bekers Volksbücher.	
— der Zug.		Karl Georg Wiegandt in Berlin.	654
		Friedrich, Die moderne Judenfrage.	

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[4947] Dem geehrten Buchhandel bringe ich hiermit zur Kenntnis, daß ich die hiesige unter der Firma:

„Antisemitische Buchhandlung“
(Wilhelm Buch)

gegründete Buchhandlung übernommen habe und unter der Firma:

„Antisemitische Buchhandlung“
(Eduard Hensel)

weiterführen werde.

Durch eine 7jährige buchhändlerische Thätigkeit in den geschäftigen Buchhandlungen der Herren Arthur John, f. B. in Görlitz, F. A. Brodhaus, ausländ. Sortiment in Leipzig, Hans Haderath in Dresden, Karl Leßl in Wien und V. Fernau, Kommissionsgeschäft in Leipzig, glaube ich die zur geordneten Fortführung der Handlung nötigen Kenntnisse mir angeeignet zu haben.

Ich werde stets bemüht sein, in wirtschaftlicher, politischer und gesundheitlicher Hinsicht gute geistige Kost zu verbreiten, vornehmlich alles, was zur Erhaltung der deutschen Eigenart und Sitte, zur Lösung der Judenfrage und der sozialen Frage, zur Verbreitung der Naturheilkunde und ähnl. geschrieben ist. Meinen Bedarf werde ich gewissenhaft wählen, ersuche aber die Herren Verleger, welche es noch nicht thaten, mir gef. offene Rechnung zu bewilligen.

Gleichzeitig mache ich bekannt, daß ich die in meinem Verlage erschienene Schrift „Schwechten, An die Zigeuner“ (gegen Juden) bedw. zu 35 h, bar zu 30 h und 11/10 liefere. Handlungen mit antisemitischer Kundschaft werden gebeten, zu verlangen. Das „Lied vom Levy“, worauf Bestellungen von ungefähr 8000 Stück vorliegen, ist leider noch immer beschlagnahmt. Versand sofort nach Aufhebung der Beschlagnahme.

Meine Vertretung übernimmt Herr Herm. Beyer, Leipzig, Königsstraße 27 I, weiter.

Hochachtungsvoll

Köln, Comödienstr. 51,
den 1. Februar 1894.

Antisemitische Buchhandlung
(Eduard Hensel).

Inowrazlaw, d. 1. Februar 1894.

[4292] P. P.

Mit Gegenwärtigem beehren wir uns Ihnen anzuzeigen, dass wir von heute an mit dem Buchhandel in direkten Verkehr treten werden. Unsere Kommission wird Herr F. Volckmar in Leipzig besorgen.

Hochachtungsvoll

Buchhandlung und Druckerei des
Dziennik Kufawski St. T. Grabski & Co.

Verkaufsanträge.

[4705] Eine evangel. Buchhandlung in schöner Stadt Rheinlands mit 40 000 evangel. Einwohnern sofort sehr billig zu verkaufen. Nötiges Kapital 3—4000 M. Anerbieten an **Ernst Röttger** in Kassel.

[4993] In einer Kreisstadt Schlesiens ist eine seit ca. 50 Jahren bestehende, angesehene Buch- und Schreibmaterialienhandlung zu verkaufen. 10jähr. Durchschnitt des Umsatzes über 12 000 M., Verdienst über 3000 M. Lagerwert ca. 5000 M. Ernstliche Käufer wollen sich unter Darlegung ihrer Verhältnisse an **Herrn Carl Fr. Fleischer** in Leipzig unter L. Br. wenden.

[5003] Ein mittleres, durchaus solides Sortiment in einer kleinen Stadt ist preiswert zu verkaufen. Herren, die über etwa 20 bis 25 000 M. verfügen, wollen sich unter C. S. # 5003 an die Geschäftsstelle d. B.-V. wenden.

[4813] Eine über 30 Jahre in bestem Rufe und Gange stehende Leihbibliothek in Deutsch-Oesterreich, mit Konzession zu einer Musikalienleihanstalt u. Antiquariatsbuchh., ist unter sehr günstigen Bedingungen preiswert zu verkaufen. Angebote unter Ziffer M. # 9 nimmt aus Gefälligkeit **Herr Fr. Ludw. Herbig** in Leipzig entgegen.

[4238] Eine Buch- u. Kunsthandlung in einer aufblühenden Stadt Norddeutschlands in bester Lage in einem grossen, schönen, elegant eingerichteten Lokal, mit einem Reingew. v. ca. 3500 M., d. durch Nebenbranchen leicht erhöht werden kann, ist zu verkaufen. Angeb. u. Nr. 4238 d. d. Geschäftsst. d. B.-V.

[436] Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine entwicklungsfähige Sortimentsbuchhandlung in einer blühenden Handels- u. Industriestadt Württembergs. Durchschnittsumsatz 20 000 M. p. a. Lager- u. Inventurwert 8000 M. Kaufpreis 12 000 M.

Stuttgart.

G. Wildt.

[177] Eine Leihbibliothek mit mehr als 14 000 Bänden, wovon 11 000 Bände deutsche, 2400 Bände französische und 700 Bände englische Belletristik und Jugendschriften enthalten, ist wegen Raummangels preiswürdig unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen.

Eventuell werden die Abteilungen einzeln abgegeben.

Gef. Anerbieten unter „Billige Leihbibliothek“ # 42270 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[3767] Zu verkaufen ein in einer großen Handelsstadt Norddeutschlands gelegenes Sortiment, verbunden mit Antiquariat, Lesezirkel und kleinem Lokalverlag. Die Firma steht auf den Listen aller Verleger-Vereine. Ertrag 6000 M., Wert des Lagers 13 000 M., Forderung 35 000 M. Restkanten mit den nötigen Mitteln wollen sich melden unter R. S. # 3767 in der Geschäftsstelle d. B.-V.

[3628] In Mittel-Deutschland, in herrlichster Lage, ist eine durchaus konkurrenzlose Buchhandlung mit Nebenbranchen, die einen schönen Ertrag gewährt, für den Preis von 20 000 M. mit $\frac{2}{3}$ Anzahlung zu verkaufen. Festes Lager und Inventar haben einen Wert von ca. 14 000 M. Feine Kundschaft, lebhafter Fremdenverkehr. — Nähere Auskunft wird auf Anfragen unter Ziffer # 3628 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erteilt.

[393] Ein kleiner, aber außerordentlich wertvoller hippologischer Verlag (mit 2 Prachtwerken) ist billig zu verkaufen. Angebote unter # 51615 an die Geschäftsstelle des Börsevereins.

[1457] Ein seit 25 Jahren gut eingeführter Verlag ist krankheitsshalber sofort zu übertragen. Geschäftshaus kann gleichzeitig mit übernommen werden.

Näheres durch

Schultens Verlag
in Duisburg.